

## Märzbrief

Seit einiger Zeit wissen wir: wir leben offenbar in einer Phase der Welle von grün – orange – braun.

Uäääh! Wir denken da gleich an die 70er Jahre, an Pril-Blumen auf hässlichen Kacheln und geschmacklose Kleidung. – Ach so, Blau soll ja gerade mal keine Rolle spielen dürfen. Also bitte keine Bewertungen!

Wer sich das Channeling von gestern angetan hat, versteht, dass wir derzeit in wirklich alte Töpfe gefallen sind. Eintauchen ins Körpersystem mit gefühlt bleischweren Knochen, hin- und hergerissen zwischen Appetitlosigkeit und Futteranfällen und überhaupt geht es uns jeden Tag ganz anders als am Tag zuvor. Denn Gold-Rubin zieht uns außerdem noch in die Länge! Aber bitte alles ohne Blau! Claudine meint: „Aber bitte mit Sahne!“ – und da erkennen wir, dass wir mit der gelben Welle rechnen dürfen, die uns alsbald nach vorne preschen wird – und zwar auf die humorvolle Weise, wenn wir den Humor bis dahin nicht verloren haben.

Was bedeutet die nun - allen Ernstes - wirklich sehr bedeutsame Zeit, über die wir im Channeling vom 03.03.20 etwas erfahren konnten?

Zur Erinnerung:

In den 90er Jahren bis zur Jahrtausendwende wurden wir über die Veränderungen der Magnetgitter informiert und was es mit unseren feinstofflichen Körpern machen würde, wie sich die Welt der Zukunft gestalten werden würde, wie wir uns gesellschaftlich neu einrichten müssten. Ozonloch und FCKW waren die Dauerbrenner des ausgehenden Jahrtausends.

Im ersten Jahrzehnt des einundzwanzigsten Jahrhunderts konnten wir erfahren und erleben, wie sich in heftigen Intervallen die Elemente der Erde reinigten – und gleichzeitig auf symbolhafte Weise synchron in unseren feinstofflichen Feldern dazu. Wir erlebten die Jahre der extremen Stürme, der katastrophalen Überflutungen, der Feuersbrünste und eine ganze Reihe vieler Erdbeben. Der Pazifische Feuerring wurde aktiviert. Es war der Beginn des CO2-Hypes.

2009 bis 2012 wurden wir in Channelings immer wieder auf die Notwendigkeit hingewiesen, uns der Eigenverantwortung für unsere Selbstprozesse und die Verantwortung für die Welt bewusst zu werden. Unser Verständnis für die Notwendigkeit von kollektiver Ausrichtung und

Menschenfreundlichkeit waren in spirituellen Kreisen die Hauptthemen. Wir wurden dahingehend informiert, dass alles eine Form von Bewusstsein besitzt und vor allem unsere Gedanken und Gefühle starke Indikatoren zur Information des Wassers, der Nahrung und allen Lebens darstellen. Der Gedanke des Karmas zog in die westliche Gesellschaft ein. In dieser Welle waren viele Menschen der festen Überzeugung, dass die Zeit vor dem Jahreswechsel zu 2013 – genauer am 21.12.2012 – DIE WELTREVOLUTION schlecht hin sein werde und das Ende des Maja-Kalenders die Weltordnung in die Erlösung führen würde.

Ein Wildwucher an neuen und eventuell energetisch wirkenden Produkten und Heilweisen überflutete den Markt.

Wir wurden überrascht. In der Zeit ab 2013 begann sich die Reinigung der Magnetgitter stark bemerkbar zu machen und eine neue, nie dagewesene Herausforderung kam quasi über Nacht zu uns. Die Karmafelder des Planeten und unsere eigenen begannen starke Erfahrungen auf den Plan zu rufen. Alles, was nicht in Harmonie war, wurde aus den Zellspeichern geholt und wabert seither astral im Raum - sowohl planetare Einspeisung als auch karmische Erfahrungen aller Kreaturen. Ein weit verbreitet hörbarer Brumnton, starke Vibrationen der Erde und die dominante Präsenz des korallfarbenen Strahls der Gesellschaftserneuerung waren die Trägerwelle bis in das Jahr 2014 hinein.

Und in diesem Jahr begann, was wir nicht nur heute nach sechs Jahren immer noch täglich anschwellend erleben, sondern damit noch sehr, sehr lange umgehen werden müssen.

In den Jahren 2014/15 hat sich dann die Welt in den Modus hinein, bzw. hinausbewegt, in dem wir nun leben und der Weg zurück ist nicht möglich.

Am 15.08.2015 haben wir zur damals alles beherrschenden Flüchtlingswelle ein kurzfristig anberaumtes Channeling aus aktuellen Gründen gemacht und dort fiel der zentrale Satz, den wir gestern, am 03.03.2020 als Grundlage für unsere Ausrichtung ab jetzt brauchen. Im August 2015 hieß es:

*„Ihr habt in einer vergangenen Sicherheit gelebt, in einem abgeschlossenen System der Klarheit und geratet jetzt hinaus in ein mehrfaches Schwingungssystem eines multidimensionalen Raumes und wünscht Euch mit einem höheren Bewusstsein, das Ihr zuweilen auch fünfdimensional nennt, in einer dreidimensionalen Welt zu agieren.“*

Und alles, was wir dazu entwickeln sollten, um in dieses Tal der bewussten Selbststeuerung zu gelangen, geschah in diesen fünf Jahren. Alle Zeitqualitäten standen unter der Prämisse: "Geh in dich, finde deine neutrale Mitte, lasse dich nicht vom Hype der Medien ablenken, erlaube die Vielfalt der Völker und jedem seine noch nötigen Erfahrungen!"

Denn wir haben erfahren, dass wir als Menschen nun aufgerufen sind, eine Subkultur zu entwickeln, die auf der Basis der reinen Absicht beruht und sich auf eine friedliche, harmonische Weise findet und Politik "von unten" beginnt zu etablieren.

In dem oben besagten Channeling hieß es daher unter anderem auch:

*„Wir würden Euch jetzt noch auf Weiteres aufmerksam machen wollen:*

*in dem Jahr, das Ihr in Eurer Zeitrechnung ... den Juli 2014 nennt, ist etwas geschehen, das die Verbindungsschnur von den führenden Politikern, von den Führungsebenen und dem Volk weltweit abgerissen hat.*

*Seit der Zeit ist eine Voneinander-Scheidung geschehen wie Öl auf Wasser. Und eine lang prophezeite Entwicklung, die wir Euch vor vielen Jahren schon durch diesen Kanal, durch den wir heute sprechen, viele Male mitgeteilt haben, ist jetzt vollzogen worden. Eure Politik scheidet sich wie Öl vom Volk, das das Wasser bedeutet, und zwar auch in jener prozentualen Entsprechung wie ein Fettfilm auf der Suppe.*

*Es gibt eine führende Schicht, die in allergrößten Zusammenhängen sich wieder unterscheidet, in eine Zweiheit teilt:*

*Der eine Teil der sich engagieren möchte und gerne etwas umsetzen möchte auf der Herzebene und das Leben dafür hergeben möchte, für Menschen und die Entwicklung des Aufstiegs auf spiritueller und politisch und gesellschaftlicher Weise etwas Gutes zu tun –*

*Und (der andere Teil (**Anmerkung**)) der Lobbyisten und Machthaber, die kein Interesse daran haben, ihren Profit zu teilen - mit niemanden, sondern entgegen dieser Bewegung – das Volk dazu brauchen, ihren Reichtum zu mehren. Und das ist etwas, was schleichend in den letzten Jahren geschah und im Juli 2014 durch einen Riss, Euch vollständig von den Regierungen der Welt getrennt hat... [\(mehr\)](#)*

Dieses Channeling hat sich - wie alle anderen auch - bewahrheitet. Es empfiehlt sich zu lesen was geschah, um die Gegenwart besser zu verstehen und auch wirklich die Beine in die Hand zu nehmen, damit wir

uns entschiedener zusammentun. Denn wir sind das Wasser und so viel mehr als die dünne Ölschicht!!!

Seit etwa 2015 sind wir in stakkato-artiger Weise von Welt Dramen abgelenkt, die uns immer GEGEN etwas aufbringen sollen. Asylanten, CO2 durch Dieselfahrzeuge, Erderwärmung, Tierarten-Sterben .... und so weiter und so fort....

Ganz klar sind wir in der Pflicht, uns verantwortungsbewusst zu verhalten. Doch gehört dazu eine ständige Antihaltung?! Eine ständige leidvolle Panik?! Ein ständiger Schrei nach Erlösung durch "die da oben"? Wer auch immer die sein sollen. Lobbyisten, Politiker oder uns rettende Engel - oder wer?

Die ohne Zweifel sehr nutzbringende Vernetzung und die Medienlandschaft hat sich auf eine Weise polarisiert, dass es schwerfällt, irgendetwas richtig einzuordnen, zu glauben oder sich auch sicher zu fühlen, wenn wir uns - halt leider doch nicht verschlüsselt vernetzt - austauschen.

Wenn wir die immer größere Beschleunigung, die immer stärkere Verwirrpolitik nicht verlassen und dem immer lauter klagendem Ruf nach Rettung durch irgendwen oder etwas den Vorzug geben, werden wir zusehen können, wie wir im Handumdrehen von unserer eigenen Angst vereinnahmt sind und dann gerne alles erfüllen wollen, was uns vermeintlich rettet. Geschenkte Argumente zur Erpressung des eigenen Volkes.

Da freuen sie sich schon, die gesamten Kontrollinstanzen, Angstfabriken und Sicherheitsprediger.

Angstreduktion durch Kontrolle – Kontrolle durch Zwang – Zwang durch Erpressung -Fremdbestimmung durch Kontrolle, Zwang und Erpressung.

Schön hört sich da an, dass wir doch die Möglichkeit haben, uns lieber nicht mit all den Hypes, den hochstilisierten Dramen beschäftigen müssen, so lange sie nicht an unsere Haustüre klopfen. Und tun sie es, können wir weise, friedlich und Harmonie-erschaffend reagieren. Wenn wir wollen.

Denn es gibt da die Sache mit dem Vertrauen. Dazu gehört erst einmal Gelassenheit und Geduld.

Bin ich direkt betroffen?

Wie besänftige ich meine Gefühle?

Welche Glaubenssätze liegen den Gefühlen zu Grunde?

Wie kann ich anders darüber denken?

Gibt es Lösungen, die für mich gemäß sind?

Gibt es Alternativen, die vielleicht über Umwege erreichbar sind?

Gibt es andere, die sich in einer ähnlichen Lage befinden?

Wie haben sie sich beholfen?

Gibt es Gruppen, die sich damit beschäftigen?

Kann es zu einer Bewegung werden die anderen Menschen ebenso dient?

Und das klingt nach den Vorschlägen in den Channelings der letzten Jahre:

Vernetzt Euch und tut Euch im gleichen Geist zusammen und erfindet Eure Welt neu! Und dann profitiert voneinander! Und noch einmal:

Wir sind viele, denn wir sind das Wasser und die Ölschicht ist dünn!

Nach der Selbstklärung im Februar, die während der Tage vom 18.-29.02. stattfand, haben wir gestern gelernt, dass im März 2020 unsere Zellen nun so umprogrammiert werden, dass wir in der Lage sein können, in einem dreidimensionalen Körper mit einem fünfdimensionalen Bewusstsein zu leben und zu agieren. Doch dazu müssen wir uns weiterhin in die Meisterung der eigenen inneren Prozesse begeben - also die Kontrolle über uns selbst gewinnen. Und wie es aussieht, wird uns das diese ganze Dekade der 20er Jahre beschäftigen. Wenn wir damit noch ein bisschen üben, können wir uns ja auch nach wie vor gegenseitig zur Seite stehen. Aber den Weg müssen wir selbst finden.

Mit März 2020 wird die neue Menschheit in den Magnetgittern der Erde verankert. Das heißt, wir erschaffen gerade unseren neuen Planeten als

neue Wesen. Denn es kann nur das verankert werden, was in reiner Absicht und nur in Harmonie für das gesamte System Erde steht. Und in diesen Resonanzen finden wir uns zu einer neuen Gemeinschaft zusammen. Ganz traumwandlerisch und wie von selbst. Und das, was uns aus der anderen Gesellschaftsbewegung noch quält, kann sich schnell von uns verabschieden. Wenn wir ein bisschen nachhelfen und in die „richtige“ Richtung schauen und losgehen.

Was das Grün-Orange-Rot-Braun-Gelb-Gold-Rubin-Gemisch ohne Blau(!) mit uns so alles anstellen kann und wie das Blau von Staatsseite ersetzt wird, damit doch diese warmen Farben nicht einfließen können, und wie ernst wir das nehmen müssen, ist im Video (oben rechts) näher beleuchtet.

In diesem Sinne, fließt geduldig mit der Welle – bis ganz bald

Claudine und Sabine